

Personalkostenverrechnungssätze RLP für Kostenrechnungen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen 2026¹⁾ (allg. Verwaltungsbereich ohne Lehr- und Hochschullehrpersonal)

Erläuterungen:

Die Personalkostenverrechnungssätze (PKVS) stellen Durchschnittswerte für die Personalkosten in der rheinland-pfälzischen Kernverwaltung in Abhängigkeit der einzelnen Besoldungs- und Vergütungsgruppen unter Berücksichtigung bekannter Besoldungsanpassungen und Tariferhöhungen für einzelne Jahre dar. Die Berechnungen basieren auf Jahreseinkommen (Besoldung p.a. bzw. Entgelt p.a.) des jeweils vorausgegangenen Kalenderjahres bezogen auf berechnete Vollzeitäquivalente für die jeweilige Besoldungs- und Vergütungsgruppe.

Die Tatsache, dass für die Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes die Personalkosten nicht nur aus Gehaltszahlungen bestehen, sondern auch weitere Nebenleistungen (Ausgaben im Zusammenhang mit Versorgungs- und Sozialleistungen) umfassen, wird bei der Berechnung der Personalstandardkosten berücksichtigt. Spätere Versorgungsleistungen für die Beamten und Beamtinnen werden kalkulatorisch mit einem 30 %-igen Versorgungszuschlag berücksichtigt, während die Sach- und Personalnebenkosten anhand der tatsächlichen Auszahlungen berechnet werden.

Zu den Sachkosten im weiteren Sinn gehören die Haushaltsausgaben der Hauptgruppe 5, Leistungsverrechnungen mit den Landesbetrieben LBB und LDI für zentral zur Verfügung gestellte Dienstleistungen sowie die anteilige Berücksichtigung von IST-Ausgaben für Baumaßnahmen und sonstige Ausgaben für Investitionen. Bei den Sachkosten handelt es sich um eine ressortübergreifend ermittelte Sachkostenpauschale, die sich in eine Pauschale für Raumkosten, für laufende Sachkosten und für sonstige jährliche Investitionskosten untergliedern lässt. Eine Differenzierung nach unterschiedlichen Arbeitsplatzkategorien oder Ausstattungsmerkmalen wird nicht vorgenommen.

Die Verwaltungsleistungen des Landesamtes für Finanzen für die Zahlbarmachung der Bezüge, Entgelte, Reisekosten und Beihilfen sowie für den Betrieb des IPEMA-Servicecenters sind im Unterschied zu den Dienstleistungskosten des LBB und des LDI nicht in der Sachkostenpauschale enthalten und müssen daher zur vollständigen Quantifizierung der Bereitstellungskosten zentraler Verwaltungsfunktionen separat erfasst werden. Diese Kosten werden seit 2022 bei den Personalnebenkosten berücksichtigt.

Kostenrechnungen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen erfordern oftmals eine Vollkostenbetrachtung. Die Personal- und Sachkosten sind in diesen Fällen um Gemeinkostenzuschläge zu ergänzen. Für die rheinland-pfälzische Verwaltung wird ein Gemeinkostenzuschlag von mindestens 20 Prozent empfohlen. Hierbei handelt es sich um einen "unteren Schwellenwert". Mit dem 20 %-igen Gemeinkostenzuschlag sollen die behördeninternen und die landesweiten Gemeinkostenstrukturen der rheinland-pfälzischen Verwaltung pauschal abgebildet werden. Zu den behördeninternen Gemeinkosten gehören sowohl die Kosten der Behördenleitung als auch die Kosten für Organisationseinheiten, die allgemeine Funktionen zur Aufrechterhaltung des Behördenbetriebs wie Organisation, Personal, Haushalt oder EDV wahrnehmen. Diese Querschnittsaufgaben sind organisatorisch i. d. R. in Zentralabteilungen, Stabsstellen o. ä. angesiedelt. Weitere in einigen Ressorts zentral genutzte Organisationseinheiten, wie z. B. fachliche Ausbildungseinrichtungen oder Bibliotheken, sind in dem v. g. Gemeinkostenzuschlag nicht berücksichtigt, weshalb ggf. zusätzlich eine ressortspezifische Gemeinkostenpauschale zu berechnen ist.

Die Berechnung der Jahresarbeitszeit basiert auf der Arbeitszeit von Arbeitskräften mit Vollzeitbeschäftigung aus dem Allgemeinen Verwaltungsbereich. Aufgrund unterschiedlicher Wochenarbeitszeiten erfolgt eine getrennte Berechnung der Jahresarbeitszeit für Beamte/-innen, Angestellte, Anwärter/-innen und Auszubildende. In Abhängigkeit der zu bearbeitenden Fragestellung sind modifizierte Jahresarbeitszeitberechnungen oder die Berücksichtigung von Verteilzeiten sinnvoll.

Bei jeder Kostenberechnung für einzelne Verwaltungsleistungen ist ggf. zu überprüfen, ob und inwieweit im Einzelfall behördenspezifische Kostenverrechnungssätze des eigenen Hauses zu berücksichtigen sind. Insofern sind die vorliegenden Verrechnungssätze pro Stunde für die Ermittlung der Kosten einzelner Verwaltungsleistungen nur eingeschränkt und bedingt verwendbar. Im Bereich des Gebührenrechts sind die Richtwerte für die Berücksichtigung des Verwaltungsaufwands bei der Festsetzung der nach dem Landesgebührengesetz zu erhebenden Verwaltungs- und Benutzungsgebühren in der jeweiligen Fassung zu beachten.

Beamte RLP für 2026⁽¹⁾ (allg. Verwaltungsbereich ohne Lehr- und Hochschullehrpersonal)

	Besoldung p.a.	Versorgungs- zuschlag (30% auf Besoldung) ²⁾	Personal- nebenkosten p.a. ³⁾	Kalkulatorische Personalstandard- kosten pro Jahr und Vollzeitäquivalent ⁴⁾	Verrechnungssatz pro Stunde ⁵⁾	Sachkosten- zuschlag p.a. ⁶⁾	Sachkosten- zuschlag pro Stunde
A 05	38.948	11.684	4.237	54.869	34,64	24.215	15,29
A 05Z	44.850	13.455	4.237	62.542	39,49	24.215	15,29
A 06	45.942	13.782	4.237	63.961	40,38	24.215	15,29
A 06Z	48.402	14.520	4.237	67.159	42,40	24.215	15,29
Einstiegsamt 1	45.943	13.783	4.237	63.962	40,38	24.215	15,29
A 06	34.808	10.442	4.237	49.488	31,24	24.215	15,29
A 07	43.624	13.087	4.237	60.949	38,48	24.215	15,29
A 08	51.974	15.592	4.237	71.803	45,33	24.215	15,29
A 09	54.950	16.485	4.237	75.672	47,78	24.215	15,29
A 09 Z	59.614	17.884	4.237	81.736	51,60	24.215	15,29
Einstiegsamt 2	49.898	14.970	4.237	69.105	43,63	24.215	15,29
A 09	44.432	13.330	4.237	61.999	39,14	24.215	15,29
A 10	52.384	15.715	4.237	72.337	45,67	24.215	15,29
A 11	65.079	19.524	4.237	88.839	56,09	24.215	15,29
A 12	72.259	21.678	4.237	98.174	61,98	24.215	15,29
A 13	79.567	23.870	4.237	107.675	67,98	24.215	15,29
A 13Z	83.410	25.023	4.237	112.670	71,14	24.215	15,29
Einstiegsamt 3	59.637	17.891	4.237	81.765	51,62	24.215	15,29
A 13	65.823	19.747	4.237	89.806	56,70	24.215	15,29
A 14	79.607	23.882	4.237	107.726	68,01	24.215	15,29
A 15	93.730	28.119	4.237	126.085	79,61	24.215	15,29
A 16	105.845	31.753	4.237	141.835	89,55	24.215	15,29
A 16Z	112.631	33.789	4.237	150.658	95,12	24.215	15,29
A-Besoldung	86.528	25.958	4.237	116.723	73,69	24.215	15,29
B 02	115.859	34.758	4.237	154.853	97,77	24.215	15,29
B 03	118.423	35.527	4.237	158.186	99,87	24.215	15,29
B 04	123.529	37.059	4.237	164.825	104,06	24.215	15,29
B 05	137.482	41.245	4.237	182.964	115,52	24.215	15,29
B 06	139.912	41.974	4.237	186.123	117,51	24.215	15,29
B 07	151.486	45.446	4.237	201.169	127,01	24.215	15,29
B 08	157.269	47.181	4.237	208.687	131,76	24.215	15,29
B 09			4.237			24.215	15,29
B-Besoldung	127.119	38.136	4.237	169.492	107,01	24.215	15,29
Einstiegsamt 4	88.888	26.666	4.237	119.792	75,63	24.215	15,29

	Besoldung p.a.	Versorgungs- zuschlag (30% auf Besoldung) ²⁾	Personal- nebenkosten p.a. ³⁾	Kalkulatorische Personalstandard- kosten pro Jahr und Vollzeitäquivalent ⁴⁾	Verrechnungssatz pro Stunde ⁵⁾	Sachkosten- zuschlag p.a. ⁶⁾	Sachkosten- zuschlag pro Stunde
R 01	81.159	24.348	4.237	109.743	69,29	24.215	15,29
R 02	105.827	31.748	4.237	141.812	89,53	24.215	15,29
R 03	118.299	35.490	4.237	158.025	99,77	24.215	15,29
R 04	126.558	37.968	4.237	168.763	106,55	24.215	15,29
R 05	130.347	39.104	4.237	173.688	109,66	24.215	15,29
R 06	138.994	41.698	4.237	184.929	116,76	24.215	15,29
R 08	158.832	47.650	4.237	210.718	133,04	24.215	15,29
R 09	176.626	52.988	4.237	233.851	147,64	24.215	15,29
Richter	90.487	27.146	4.237	121.871	76,94	24.215	15,29
52 (2. EA)	20.976	6.293	4.237	31.506	19,02	24.215	15,29
54 (3. EA)	19.559	5.868	4.237	29.663	17,91	24.215	15,29
58 (4. EA)	26.414	7.924	4.237	38.575	23,29	24.215	15,29
Anwärter	19.934	5.980	4.237	30.152	18,20	24.215	15,29

Anmerkungen:

¹⁾ Alle Angaben in Euro.

²⁾ Bemessungsgrundlage: Besoldung incl. laufende Sonderzahlung

³⁾ Beinhaltet Beihilfe und Sonstiges.

⁴⁾ Beinhaltet: Grundgehalt, Zulagen, Zuschläge, Versorgungszuschlag für zukünftige Pensionsleistungen, Personalnebenkosten (Beihilfen etc.) und alle bekannten zukünftigen Besoldungserhöhungen.

⁵⁾ 1.583,89 Stunden (Beamte) bzw 1.656,45 Stunden (Anwärter).

⁶⁾ Zuschlag auf Spalte "Kalkulatorische Personalstandardkosten"; beinhaltet Raumkosten i.H.v. 8.498,78 €, lfd. Sachkosten i.H.v. 14.415,84 € und sonstige jährl. Investitionskosten i.H.v. 1.300,23 € pro Jahr und Bediensteten.

Beschäftigte RLP für 2026¹⁾ (allg. Verwaltungsbereich ohne Lehr- und Hochschullehrpersonal)

Entgeltgruppe ²⁾	Entgelt p.a.	Arbeitgeberanteil Sozialabgaben p.a.	Arbeitgeberanteil VBL-Umlage p.a.	Personalnebenkosten p.a. ³⁾	Kalkulatorische Personalstandardkosten pro Jahr und Vollzeitäquivalent⁴⁾	Verrechnungssatz pro Stunde⁵⁾	Sachkostenzuschlag p.a. ⁶⁾	Sachkostenzuschlag pro Stunde
E15Ü	106.018	17.802	5.814	1.161	130.795	85,45	24.215	15,82
E15	90.434	16.791	4.938	1.161	113.324	74,04	24.215	15,82
E14	79.887	15.841	4.416	1.161	101.305	66,18	24.215	15,82
E13Ü	87.735	17.164	4.936	1.161	110.997	72,52	24.215	15,82
E13	67.995	14.428	3.101	1.161	86.685	56,63	24.215	15,82
E12	74.602	15.417	4.073	1.161	95.254	62,23	24.215	15,82
E11	66.927	14.367	3.672	1.161	86.126	56,27	24.215	15,82
E10	59.293	12.853	3.219	1.161	76.526	50,00	24.215	15,82
E9B	56.441	12.510	3.107	1.161	73.220	47,84	24.215	15,82
E9A	53.017	11.792	2.912	1.161	68.881	45,00	24.215	15,82
E8	49.126	10.914	2.688	1.161	63.889	41,74	24.215	15,82
E7	49.297	10.958	2.719	1.161	64.134	41,90	24.215	15,82
E6	47.246	10.484	2.587	1.161	61.477	40,16	24.215	15,82
E5	43.797	9.708	2.402	1.161	57.067	37,28	24.215	15,82
E4	40.946	9.032	2.243	1.161	53.381	34,88	24.215	15,82
E3	39.648	8.705	2.163	1.161	51.677	33,76	24.215	15,82
E2Ü	43.309	9.550	2.276	1.161	56.296	36,78	24.215	15,82
E2	37.645	8.694	1.990	1.161	49.491	32,33	24.215	15,82
E1	28.384	6.265	1.666	1.161	37.475	24,48	24.215	15,82
Auszubildende:								
	Entgelt p.a.	Jahressonderzahlung p.a. ⁷⁾	Arbeitgeberanteil Sozialabgaben und VBL-Umlage p.a.	Personalnebenkosten p.a. ³⁾	Kalkulatorische Personalstandardkosten pro Jahr und Vollzeitäquivalent⁴⁾	Verrechnungssatz pro Stunde⁵⁾	Sachkostenzuschlag p.a. ⁶⁾	Sachkostenzuschlag pro Stunde
1. Ausbildungsjahr	15.541	1.230	5.032	1.161	22.964	14,15	24.215	15,82
2. Ausbildungsjahr	16.191	1.282	5.242	1.161	23.876	14,71	24.215	15,82
3. Ausbildungsjahr	16.787	1.329	5.435	1.161	24.712	15,23	24.215	15,82
4. Ausbildungsjahr	17.614	1.394	5.702	1.161	25.872	15,94	24.215	15,82

Anmerkungen:

¹⁾ Alle Angaben in Euro.

²⁾ Die hier dargestellten Entgeltgruppen entsprechen den individuellen Eingruppierungen, wie sie in rp-Budget ausgewiesen werden.

³⁾ Beinhaltet Beihilfe und Sonstiges.

⁴⁾ Beinhaltet: Tabellenentgelte, Kinderbesitzstand, Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung, Arbeitgeberanteile an Sozialversicherungen und VBL-Umlage sowie alle bekannten zukünftigen Tarifierhöhungen.

⁵⁾ 1.530,64 Stunden (Beschäftigte) bzw. 1.622,83 Stunden (Auszubildende).

⁶⁾ Zuschlag auf Spalte "Kalkulatorische Personalstandardkosten"; beinhaltet Raumkosten i.H.v. 8.498,78 €, lfd. Sachkosten i.H.v. 14.415,84 € und sonstige jährl. Investitionskosten i.H.v. 1.300,23 € pro Jahr und Bediensteten.

⁷⁾ Beinhaltet: Jahressonderzahlung in Höhe von 95% der monatlichen Vergütung pro Jahr und Zahlfall.

Berechnung der Jahresarbeitszeit RLP für 2026

Die Jahresarbeitszeit einer Normalarbeitskraft charakterisiert die normale zeitliche Verfügbarkeit, das heißt das Arbeitszeitangebot von Landesbediensteten im Allg. Verwaltungsbereich.¹⁾

A) Arbeitstage allg.

1. Jahr (2026: kein Schaltjahr)	365,00 Tage
2. abzüglich Wochenenden	104,00 Tage
3. abzüglich Feiertage (lt. Berechnung KGSt-Bericht):	10,71 Tage
Zwischensumme	<u>250,29</u> Tage

<u>B) abzüglich Fehlzeiten</u>	<u>2.1. Beamte</u>	<u>2.2. Beschäftigte</u>	<u>2.3. Anwärter</u>	<u>2.4. Auszubildende</u>
4. Krankheitsbedingte Fehlzeiten	20,55	23,30	11,48	11,48
5. Urlaub etc.	31,75	30,75	31,75	30,75
Summe Arbeitstage	<u>197,99</u> Tage	<u>196,24</u> Tage	<u>207,06</u> Tage	<u>208,06</u> Tage
6. Wochenarbeitszeit	40,00 Stunden	39,00 Stunden	40,00 Stunden	39,00 Stunden
7. = Arbeitszeit pro Tag	8,00 Stunden	7,80 Stunden	8,00 Stunden	7,80 Stunden
Jahresarbeitszeit (Arbeitstage x Arbeitszeit pro Tag)	<u>1.583,89</u> Stunden	<u>1.530,64</u> Stunden	<u>1.656,45</u> Stunden	<u>1.622,83</u> Stunden

Anmerkungen:

zu Zeile 3. Feiertage:

Feiertage, die immer auf einen Wochentag fallen (Anrechnung zu 100 %):
Feiertage, die auf einen Wochentag fallen können (Anrechnung zu 5/7):

Karfreitag, Ostermontag, Christi Himmelfahrt (immer Donnerstag), Pfingstmontag, Fronleichnam (immer Donnerstag)
Neujahrstag, Maifeiertag, Tag der Dt. Einheit, Allerheiligen, Heiligabend, 1. u. 2. Weihnachtstag, Silvester

zu Zeile 4. Krankheitsbedingte Fehlzeiten:

enthalten sind:

Erkrankungen, Unfälle, Kur- und Heilverfahren, Sanatoriumsaufenthalte; da keine landesweiten Statistiken vorhanden sind, wurden die Werte des Bundes übernommen. Quelle: Gesundheitsförderungsbericht 2023 der unmittelbaren Bundesverwaltung.

zu Zeile 5. Urlaub etc.:

enthalten sind:

Erholungsurlaub (30 Tage; zuzüglich Zusatzurlaub Schwerbehinderte), sonst. Zusatzurlaub, Sonderurlaub, sonst. ganztägige Dienstbefreiungen, Mutterschutz, Wehrübungen; da keine landesweiten Statistiken vorhanden sind, wurden die Erfahrungswerte des Bundes übernommen. Zusätzlich wurde bei den Beamten und Anwärtern der AZV-Tag berücksichtigt.

Anmerkungen:

¹⁾ für abweichende Berechnungen: vgl. Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (Herausgeber, Handbuch für Organisationsuntersuchungen und Personalbedarfsermittlungen 2018).